

Zwischen Differenz und Differenzierung

Die AutorInnen dieses Bandes greifen aktuelle Fragen von Mono- und Koedukation auf und dokumentieren wichtige Befunde. Sie diskutieren übergreifende Perspektiven zu Differenz und Differenzierung von Geschlecht in der Schule und widmen sich dem Zusammenspiel von Geschlecht und didaktischen Arrangements. Probleme von Individualität und Gemeinschaft im Kontext von Profilbildung der Einzelschule werden in den Beiträgen herausgearbeitet.

Der Inhalt

- Empirisch-rekonstruktive Studie
- Unterricht und Schule zwischen Differenz, Individualität und Universalismus
- Perspektiven schulischer AkteurInnen auf Geschlecht
- Das pädagogisch-didaktische Programm der Lehrakteure in den mono- und koedukativen Klassen
- Unterrichten und Classroom-Management in monoedukativen Klassen

Die Zielgruppen

- Dozierende und Studierende der Erziehungswissenschaft, Geschlechterforschung und Schulpädagogik
- LehrerInnen und Personen der Lehrerweiterbildung